

# „Der Malkurs kommt nach Hause“ Teil 4

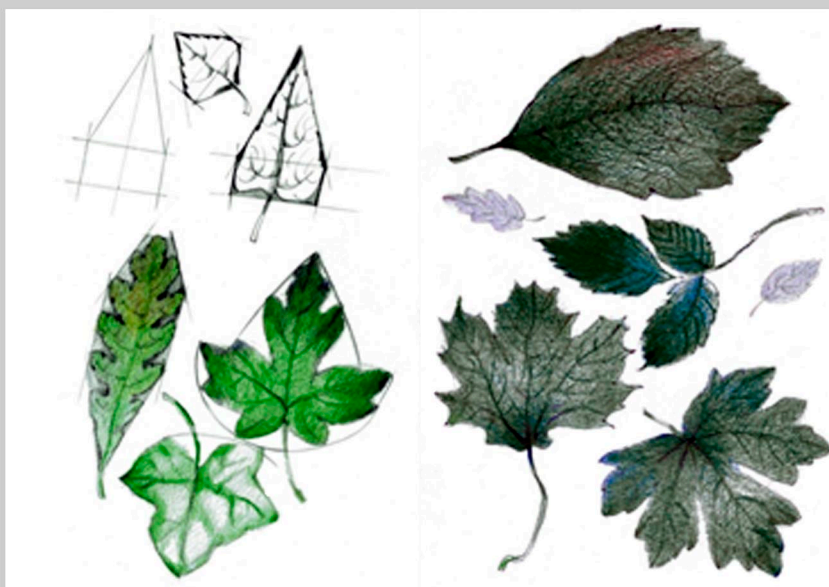
Es ist Frühling.

Alles lebt wieder auf, sprießt und zwitschert.

Bei unseren Spaziergängen, die gerade noch erlaubt sind, gehen wir oft an Bäumen vorbei. Älteren und jüngeren, die angefangen von ihren Stämmen bis hin zu den Blättern eigene Charakterzüge und Eigenarten aufweisen.



Für die Darstellung der Blätter kann man geometrische Formen zu Hilfe nehmen. Oder auch einfach freihändig, ohne jede Hilfe drauflos zeichnen/malen. Wie immer damit, was gerade zur Hand ist – Stifte, Kohle, Farben.



Versucht erstmal ein Blatt darzustellen, dann einen Zweig, der euch besonders anspricht usw.

# „Der Malkurs kommt nach Hause“ Teil 4



Wir beachten dabei, dass Wachsrichtung der Äste und Zweige vom Baum zu Baum unterschiedlich ist. Mal aufwärts zum Himmel, mal abwärts zur Erde oder zum Wasser.





## „Der Malkurs kommt nach Hause“ Teil 4

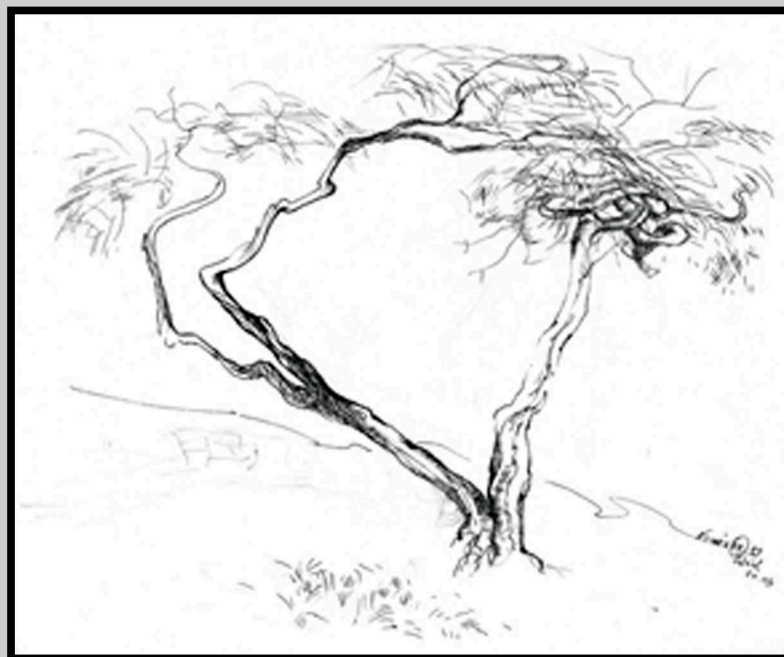


Ihre Stämme sind genauso verschieden.

Von ganz glatt bis reliefartig rau.

Dabei kann man auch verschiedene Mal – und Zeichentechniken anwenden, die wir bisher kennengelernt haben.

# „Der Malkurs kommt nach Hause“ Teil 4



Zum Üben sollte man einige Skizzen anfertigen, bevor wir mit dem „richtigen“ Bild anfangen. Dann überlegen wir in groben Zügen, was dargestellt werden soll, um eventuelle Fehler zu minimieren oder gar zu vermeiden. Und immer von Großformen zu Feinheiten (Details) hin arbeiten.



## „Der Malkurs kommt nach Hause“ Teil 4

Letztendlich kann man durchaus mit Formen und Farben experimentieren



Jedes von euren Bildern erhält eine individuelle Note, wenn außer technischen Kniffen auch emotionale Einflüsse nicht zu kurz kommen.



Letztendlich kann man durchaus mit Formen und Farben experimentieren. **Viel Erfolg!**